#### A-5452 Pfarrwerfen, am 17.05.2002

Telefon (06468) 5410 Telefax (06468) 5410-15

E-Mail: gem.pfarrwerfen@salzburg.at

# GEMEINDEMITTEILUNG NR. 7

## \* 100-JAHRE VOLKSSCHULE PÖHAM

Am Samstag, den 01. Juni 2002 und Sonntag, den 02. Juni 2002 findet das Jubiläum

### "100 Jahre Volksschule Pöham"

statt.

#### **Festprogramm:**

Samstag, den 01. Juni 2002 – Bunter Abend im Gasthaus "Dichtlwirt" in Pöham.	
Ehemalige und jetzige Schüler der VS-Pöham singen, musizieren und spielen für Ihre Gäste.	
Beginn: 19.00 Uhr	
Sonntag, 02. Juni 2002 – Festgottesdienst und Festakt vor der Volksschule Pöham	
Beginn: 09.00 Uhr Festgottesdienst	10.30 Uhr: Festakt
11.30 Uhr: Eröffnung der Vernissage	11.45 Uhr: Frühschoppen mit der TMK-Pöham
Von 11.30 – 17.00 Uhr: "Tag der offenen Tür"	
Präsentation und Ausstellung der Schülerarbeiten	

Am Sonntag, den 01. Juni 2002 ist während des Festaktes zwischen 09.00 und 11.00 Uhr eine Totalsperre der B 99 Katschberg Bundesstraße, im Bereich der Ortsdurchfahrt Pöham, verordnet.

Es wird ersucht, die Häuser in der Ortschaft Pöham an diesem Tag zu beflaggen.

Auf Ihr Kommen freut sich die Volksschule Pöham, der Elternverein Pöham sowie die Gemeinden Pfarrwerfen und Bischofshofen.

## \* FERIENBETRIEB KINDERGARTEN

Auch heuer gibt es im Sommer wieder einen Ferienbetrieb im Kindergarten Pfarrwerfen mit **einer** Gruppe. Der reguläre Kindergartenbetrieb endet am Freitag, den 12.07.2002. Das neue Kindergartenjahr 2002/2003 beginnt am Montag, den 09.09.2002.

Ferienbetrieb mit **einer** Gruppe: 15.07.2002 - 26.07.2002 und 19.08.2002 - 06.09.2002

Bei Bedarf sind die Kinder im Kindergarten Pfarrwerfen anzumelden.

Ein Kindergarten-Kindertransport findet nicht statt.

Vom 29.07.2002 - 18.08.2002 ist der Kindergarten zur Gänze geschlossen.

### \* SCHWIMMBADSTRASSE

Schon vor Jahren wurde für die Straße vom Ort zum Schwimmbad ab dem Haus Dorfwerfen Nr. 127 ein "Fahrverbot" <u>für alle Fahrzeuge</u> verordnet. Ausgenommen sind Zustelldienste und Berechtigte. In letzter Zeit wird die Schwimmbadstraße aber von vielen Ortsbewohnern als Ausweichstrecke oder als willkommene Abkürzung benützt.

Wir wollen daher noch einmal an alle appellieren, dieses Fahrverbot strikt einzuhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister: Simon Illmer